

Per Anhalter über Saint-Barthélemy 🚤 RONDÉE ATLANTIQUE 😊

Auf Saint-Barthélemy wandern wir weit und fahren per Anhalter zurück in unsere Bucht 👍

Auf dem Atlantik 🌐 30° 19'N 052° 25'W 📅 Mi. 06.05.26 ⌚ 12:15 – 13:10 (18:15)* 📶 E3 ☀️ sonnig

🌡️ 29°C innen 🌊 1 m, 7 sec 🚤 Groß+Fock, Backbord Bug, am Wind 🌬️ 60°, 4,2 kn, Ziel Azoren



Anse de Colombier



Wir segeln am Sa. 11.04.2026 durch die Nacht aus Hendriks Geburtstag raus. Morgens erreichen wir Saint-Barthélemy und finden eine passende freie Boje in der Anse de Colombier. In kristallklarem Wasser gehe ich sofort Schnorcheln und sehe meinen ersten riesigen Rochen mit Begleitfisch. An den nächsten Tage begegnen mir vermutlich ein Ammen-Hai und noch ein großer Raubfisch, den ich nicht kenne. Hier gibt es auch die bekannten Schildkröten, Seesterne, Kofferfische,... Bevor wir an Land paddeln, liefert ein Cat vor uns ein einmaliges Bojen Manöver Kino. Fast tun sie uns leid, nachdem sie die Boje mehrmals anfahren, am Heck ergreifen, wieder verlieren, der Bootshaken zweimal ins Wasser fällt. Sie geben aber auch so ruppig Gas und wirken schlecht vorbereitet. Und dann reißen sie sich auch noch die hintere Relingstange ab. 😞

Der steile, urige Wanderweg über Colombier und Flambier bietet herrliche Ausblicke über unsere und die Nachbarbucht mit einem riesigen, roten Teppich angeschwemmter Sargassum Algen.

Am nächsten Tag wandern wir bis in die Hafenstadt Gustavia zum Einklarieren. Hier ist es sehr europäisch gepflegt mit ein paar karibischen Details, wie den Brotfruchtbaum neben der Kokospalme, die Bewässerung des Mangobaums über den Straßenablauf und die blütenliebende Schildkröte. 🌸 🌴



Brotfrucht · Bewässerung · Blütenliebhaber



Auf dem Rückweg machen wir noch einen Umweg über den Flugplatz und den Supermarkt. Hendrik ergänzt seine Foto-Sammlung ungewöhnlicher Hausanschlüsse und ich die, exotischer Früchte. Neben dem Super U picknicken wir auf der Mitarbeiter-Treppe, doch die ist „privée“. Und so werden wir recht freundlich aufgefordert zu gehen.



Ile Fourchue



Per Anhalter · Hausanschluss · exotische Früchte · Picknick

Also geht es wieder entlang der viel befahrenen Straße. Überhaupt ist auf, über und um Saint-Barthélemy für uns ungewohnt viel Verkehr an Autos, Zweirädern und auch an Flugzeugen und Booten. Wir sind spät an, denn Aaron & Maggie sind in der Bucht angekommen und haben uns zum Dinner zu sich an Bord eingeladen. Also nutzen wir doch einfach mal den vielen Verkehr, um per Anhalter über die Insel zurück in unsere Bucht zu kommen. Es dauert zwar etwas, bis wir mitgenommen werden und geraten noch in einen kleinen Stau. Doch wir schaffen es noch pünktlich zu unserer geselligen Verabredung, wo wir vom „Desaster“ auf Barbuda erfahren. 🌧️ 🌩️ Tags drauf segeln wir zur unbewohnten Nachbarinsel Île Fourchue. Unsere wohl letzte kleine Insel der Karibik verabschiedet uns mit urigen Hügeln, vielen verschiedenen Fischen (Barrakuda, Rochen, Wels, Schildkröte), einem herrlichen Sonnenuntergang, ungewöhnlich hellem Wetterleuchten und später trotz weit entfernt, sehr intensiv mit Blitz-Donner-Gewitter. ⚡ 🌩️



Gute Fahrt, angenehmen Wind, freundliche See
wünscht **Silvi** 😊 mit **Hendrik** ...by the wind

